

Pfarreiblatt

16 · 2012

Seelisberg

01. 09. 2012 – 16. 09. 2012

Gewitterstimmung in den Bergen

"Zweifle nicht am Blau des Himmels, wenn über deinem Dach dunkle Wolken stehen"

Weisheit aus Indien



Liturgischer Kalender

Samstag, 01. September

19.30 Eucharistiefeier mit Daniel Guillet in der Kapelle

Stiftjahrzeit für:

Rosmarie und René Imhof-Eng, Sträblig und Familien

Sonntag, 02. September

10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion mit Michael Josef

Stiftjahrzeit für:

Franz und Klara Aschwanden-Truttmann und Familie, Oberschwand sowie Alois Aschwanden, Erstfeld

Kollekte: Aufgaben des Bistums Chur

Mittwoch, 05. September

09.00 Schülertagesdienst mit den Schülerinnen und Schülern der 3. bis 6. Klasse

20.00 Infoabend der Firmanden 2013 im Oberstufenschulhaus in Emmetten

Samstag, 08. September

19.30 Keine Eucharistiefeier in der Kapelle

Sonntag, 09. September

10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion mit Markus Limacher, Emmetten

Stiftjahrzeit für:

Josef und Marie Achermann-Huser und Familie, Steckenmatt

Alois und Berta Huser-Achermann und Familie, Steckenmatt

Kollekte: Inl. Mission

Mittwoch, 12. September

09.00 Eucharistiefeier in der Kapelle

Freitag, 14. September

19.00 Familienabend mit den Erstkommunionfamilien

Samstag, 15. September

19.30 Eucharistiefeier mit Daniel Guillet in der Pfarrkirche — musikalische Begleitung: Jodelclub Heimelig, Buochs

Stiftjahrzeit für:

Marie und Gottfried Zwysigg-Brand sowie Schwester Mathilda Zwysigg, Untergasse

Hochw. Franz Sauter

Sonntag, 16. September

Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion mit Klara Niederberger

Stiftjahrzeit für:

Mathild Truttmann-Zraggen und Familie, Geissweg

Mathilde Zraggen-Truttmann, Dorfstr. 2

Albert und Mathilde Zraggen-Truttmann, und Familie, Geissweg

Isidor Truttmann und seine Angehörigen, Geissweg

Familie Josef und Kreszentia Truttmann-Zwysigg, Geissweg

Kollekte: Elementarschaden Uri

Homepage: www.kirche-seelisberg.ch

Pfarrer:

Daniel Guillet
PF 48, 6375 Beckenried

079 437 53 49

daniel.guillet@beckenried.ch

Sekretariat:

Marcelle Berlinger

Mittwoch 08.00 bis 12 Uhr
Donnerstag 13.30 bis 17 Uhr

Telefon: 041 820 12 88

pfarramt@seelisberg.ch

Sakristan Pfarrkirche:

Josef Zwysigg
079 478 85 63

Sakristanin Kapelle MSB:

Monika Huser
041 820 24 92

Religionsunterricht:

Yolanda Pedrero, Giglenstr. 8,
6060 Sarnen
079 624 95 45
yola1@gmx.ch

Michael Josef, Kirchweg 29,

6375 Beckenried

079 578 42 83

michael.josef@beckenried.ch

Kirchenratspräsident:

Hans Aschwanden

Zingelstr. 3

041 820 30 40

Redaktionschluss für Nr.17:
16.09. bis 30.09.

05.09.2012

Vereinsreise



nach Maienfeld

Datum: *Samstag, 22. September 12*

Abfahrt: *07.30, Halt an allen Bushaltestellen (mit Zraggen Car)*

Rückkehr: *ca. 19.30 Uhr*

Kosten: *Fr. 45.-- (Mittagessen auf eigene Kosten)*

Anmeldung: *bis 16. September an Sonja Truttmann, Telefon 041 820 59 64 oder s_truttmann@bluewin.ch*

Wir laufen ca. 1 Stunde auf dem Heidi Erlebnisweg zum Rest. Heidihof (es besteht die Möglichkeit zu fahren). Auf dem Heidihof werden wir das Mittagessen einnehmen.

Nachmittag zur freien Verfügung.

Möglichkeiten:

- Weinkellerbesuch
- Führung durch den Rebberg
- Bummeln durch Maienfeld
- Besuch von Johanna Spyri Museum oder Heidihof
- Besuch Heidihaus (Eintritt Fr. 7.--)



Schweizerisches Rotes Kreuz Kantonalverband Unterwalden: Vielfalt von Dienstleistungen

SRK: Rotkreuzfahrdienst und noch Vieles mehr

Den «Rotkreuz-Fahrdienst» kennen und schätzen viele. Der Kantonalverband Unterwalden des Schweizerischen Roten Kreuzes hat aber noch einige weitere Dienstleistungen, die ein eigenständiges Leben zu Hause erleichtern oder erst möglich machen. Wir stellen sie hier vor.

«Der Rotkreuz-Kantonalverband Unterwalden ist Mitglied der nationalen Rotkreuzgesellschaft. Er erfüllt humanitäre Aufgaben im Sinne der Rotkreuz-Grundsätze der Menschlichkeit, Unparteilichkeit, Neutralität, Unabhängigkeit, Freiwilligkeit, Einheit und Universalität. Wir stehen im Dienst notleidender, hilfsbedürftiger Menschen, ohne Ansehen der Nationalität, der Rasse, des Glaubens, der sozialen Stellung oder der politischen Überzeugung.»

Rotkreuz-Notrufsystem

Sicherheit zu Hause und unterwegs. Gerade für ältere, kranke oder behinderte Menschen ist Sicherheit die wichtigste Voraussetzung, um selbständig und unabhängig in ihrer vertrauten Umgebung leben zu können. Wer hilft ihnen bei einem unglücklichen Sturz, bei einem plötzlichen Unwohlsein oder in einer schwierigen Situation? Das Rotkreuz-Notrufsystem bietet die nötige Sicherheit. Umfassend und unkompliziert. – Für Menschen, die noch mobiler sind und auch auf dem Spaziergang oder beim Einkauf geschützt sein wollen, gibt es jetzt zusätzlich zum Notruf Casa auch den Notruf Mobil.

Rotkreuz-Fahrdienst

Menschen, die nicht oder nicht mehr mobil sind, brauchen eine sichere, zuverlässige und günstige Fahrgelegenheit. Nur so können sie weiterhin selbständig in den eigenen vier Wänden leben und die nötigen Termine bei Arzt und Therapie wahrnehmen. Über 100 freiwillige Rotkreuz-Fahrerinnen und -Fahrer sind für diese Menschen unterwegs. Damit leistet das Rote Kreuz einen wichtigen Beitrag zur Lebensqualität und Selbständigkeit.

Entlastungsdienst für betreuende und pflegende Angehörige

Zum Glück gibt es viele Menschen, die eine langjährige Betreuung und Pflege zu Hause übernehmen. Damit ermöglichen sie der betreuten Person ein Leben in der gewohnten Umgebung und sparen uns allen hohe Pflegekosten im Heim. Wer die schwierige Aufgabe einer Langzeitpflege übernimmt, kann mit der Unterstützung durch das Rote Kreuz rechnen.

Bei der Vorbereitung auf die neue Situation hilft das SRK Unterwalden mit dem Kurs Pflegen zu Hause. Für die Bewältigung der Aufgabe über einen langen Zeitraum ist aber besonders wichtig,

dass die betreuende Person regelmässig ausspannen kann und etwas Zeit für sich hat. – Der Entlastungsdienst bietet hier echte Hilfe für den Alltag. Das Rote Kreuz Unterwalden bietet wöchentlich einen halben oder alle zwei Wochen einen ganzen Tag Entlastung zu sozialverträglichen Tarifen an. Damit hilft es, dass die Langzeitpflege ohne gesundheitliche Schädigung der Betreuungsperson möglich ist.

Das SRK Unterwalden hilft:

«Lydia A. vom Notrufsystem erklärt Erich G. das Armband mit der Notruftaste»

«Iris L. vom Entlastungsdienst unterstützt Rentner Kurt W. bei der Pflege seiner zucker kranken Frau»

«Roland E. vom Rotkreuz-Fahrdienst bringt Karl S. zum Arzt»

«Martina A. von der Ergotherapie stellt eine Handschiene für die verunfallte Patrizia P. her»

Rotkreuz-Kurse

Das SRK Unterwalden bietet Kurse und Lehrgänge in den Bereichen Betreuung, Pflege und Gesundheitsförderung. So bildet zum Beispiel der Lehrgang Pflegehelferin/Pflegehelfer SRK die Grundlage für eine Tätigkeit in der Gesundheits- und Krankenpflege. Diese wird ergänzt durch einen neuen Lehrgang «Langzeitpflege» einerseits und andererseits durch die Einführung «Pflegen zu Hause». Weiter bietet das Rote Kreuz Unterwalden auch Kurse zu Palliative Care. – Das Angebot wird teilweise in Kooperation mit anderen Kantonalverbänden der Zentralschweiz angeboten. Seit Jahren sehr gefragt sind auch die Babysitter-Kurse für Jugendliche.

Kinderbetreuung zu Hause

Ein Kind wird krank und kann nicht in die Tagesstätte oder zur Schule gehen. Die Eltern müssen dringend zur Arbeit. – Da ist guter Rat oft teuer. Nicht so in Ob- und Nidwalden. Denn hier gibt es seit 2010 den Rotkreuz-Dienst «Kinderbetreuung zu Hause». Über die Hotline 24 Stunden erreichbar, tagsüber innerhalb von 4 Stunden vor Ort, übernehmen speziell vorbereitete Mitarbeiterinnen die Betreuung und Pflege der Kinder. Diese Dienstleistung hilft auch dann, wenn Eltern krank oder wegen einer Überlastungssituation vorübergehend nicht in der Lage sind, ihre Kinder selber zu betreuen. – Auch diesen Dienst bietet das Rote Kreuz dank Spenden von Mitgliedern und Gönnern zu sozial abgestuften, tragbaren Tarifen an.



Franz Käch prüft die Funktionen der Notruftaste einer Kundin.

«Ich freu mich immer auf sein Kommen, denn er hat auch Zeit für einen Schwatz – nicht so wie die Spitex.»

Ergotherapie für Kinder und Erwachsene

Ergotherapie entwickelt, fördert und erhält die Handlungsfähigkeit und Selbständigkeit des Menschen. Sie betrachtet den Menschen ganzheitlich und orientiert sich an seinen Ressourcen und persönlichen Zielen. Der Therapie-Ansatz unterstützt das eigene Handeln und Denken. Ergotherapie wird vom Arzt verordnet, von diplomierten Therapeutinnen und Therapeuten ausgeübt und von Kranken-, Unfall- und Sozialversicherungen getragen. Das SRK Unterwalden bietet Ergotherapie für Kinder und für Erwachsene an. Schwerpunkte sind Handrehabilitation und

Neuro-Rehabilitation. Neu schliesst das SRK Unterwalden mit der Tagesstätte «Reha-Treff» eine Lücke in der Betreuung und Förderung von Menschen mit einer Hirnschädigung.

Weitere Angebote

2 x Weihnachten: Direkte Hilfe für besonders bedürftige Menschen; Patientenverfügung SRK: Damit Ihr Wille auch dann noch gilt, wenn Sie ihn nicht mehr selber äussern können.

Für Fragen, bei Interesse an Mitgliedschaft oder Mitarbeit in einem der Dienste

www.srk-unterwalden.ch
Schweizerisches Rotes Kreuz
Kantonalverband Unterwalden
041 660 75 27 / info@srk-unterwalden.ch

Spendenkonto:

PC 60 - 15 461 - 9

Die Sammel-Aktion am nationalen Lionstag bringt dem Verein Spuntan einen flotten Zustupf

Lionsclubs sammeln für's Spuntan



Die Lionsclubs Unterwalden und Titlis verkauften auf den Dorfplätzen in Stans und Sarnen Hörnli, Hörnlisalat und Getränke zu Gunsten des Vereins Spuntan mit seinen Angeboten Notaufnahme und Begleitetes Wohnen für Jugendliche und junge Erwachsene.

Im Bild die Übergabe des Checks in der Höhe von CHF 5000.- (von links): Esther Waser (Lionsclub Unterwalden), Silvia Brändle, Ursula Nägeli Heidi Fischer (Spuntan), Reto Marzer (Lionsclub Titlis).

«Von der Wohlfahrt zur Selbstbestimmung»

Jubiläumsschrift zu 10 Jahre Stiftung Weidli

Mit grosser Freude präsentierte der ehemalige Stiftungsratspräsident Leo Schallberger die neu gedruckte Jubiläumsschrift «Von der Wohlfahrt zur Selbstbestimmung: Die Geschichte der Betreuung von Menschen mit Beeinträchtigung im Kanton Nidwalden». Die Jubiläumsschrift zeugt von Pionierleistungen und von unermüdlichem Einsatz zum Wohle benachteiligter Menschen. Im ersten Teil sind Fakten und Daten zusammengetragen von den Anfängen der Betreuung von Menschen mit Beeinträchtigungen vor der Zeit des Weidli (Wohltätigkeitsverein Nidwalden, Gründung Heilpädagogische Werkstätte, Aktivitäten Verein der Eltern und Freunde geistig Behinderter). Der zweite Teil der Schrift befasst sich mit der 10-jährigen Geschichte der Stiftung Weidli Stans und den stets neuen Herausforderungen.

Ruth Koch



August Zelger, 27 Jahre Präsident des Wohltätigkeitsvereins, und Leo Schallberger, ehemaliger Stiftungsratspräsident freuen sich über die Jubiläumsschrift.

Der Blick über den eigenen Kirchturm hinaus

Aus der Region

Spiritualität

in der Kapuzinerkirche

Laudes mit Kommunionfeier
SO, 02./09.09.2012, 07.00 Uhr

Eucharistiefeier zum Fest
Mariä Geburt
FR, 07.09.2012, 19.30 Uhr

Gebet für den Frieden (SLS)
DI, 11.09.2012, 19.00 Uhr

Meditation im inneren Chor
DI, 11.09.2012
16.00 bis 17.15 Uhr und
20.00 bis 21.15 Uhr

Mitleben im Kloster

www.kloster-st-klara-stans.ch
Telefon 041 619 08 10
Offene Zeiten für Frauen:
Stille, Gebet, Gespräch,
Tischgemeinschaft, Begegnung
03.09.2012 bis 10.09.2012

Vortrag: Politik und Ethik in christlicher Verantwortung

www.aktuel.ch
Vortrag mit Markus Arnold,
Ethiker, Luzern
DI, 11.09.2012, 20.00 Uhr
Pfarreiheim Stans

Vortrag:

Klara und Franz von Assisi

www.aktuel.ch und
www.kloster-st-klara-stans.ch
«Schwester, Freundin, Verbündete?» Vortrag mit Br. Niklaus Kuster, OFMCap.
DI, 04.09.2012, 19.30 Uhr
Pfarreiheim Stans

Selbsthilfegruppe

Für Krankheiten und andere
Sorgen
Infos:
Ursi Stofer 041 620 04 01
Walter Mathis 041 620 12 01
DI, 04.09.2012
14.00 bis 16.00 Uhr und
19.00 bis 21.00 Uhr
Säli im Pfarrhaus Emmetten

Bistro Interculturel

www.bistro-interculturel.ch
SA, 01.09.2012, 14.30 bis
17.00 Uhr, Spritzenhaus

gloBall:

gemeinsam in Bewegung

www.bistro-interculturel.ch
SO, 02.09.2012, 15.00 bis
17.00 Uhr, Sportanlagen
Kollegi, Stans

www.konzilsblog.ch

«Was geschah vor 50
Jahren?»

Als Beitrag zu einer nieder-
schwelligeren und detailrei-
chen Erinnerung an das
Konzilsereignis:

«Tagebuchoptik» mit Aussa-
gen, Tagebucheinträgen und
Briefen von Beteiligten.

«Themenoptik» mit dem
Fokus Themen wie Kirche
der Armen, Ökumene oder
Frauen auf dem Konzil.

«Rezeptionsoptik» mit
Reminiszenzen aus der
Geschichte der Umsetzung
des Konzils.

Für die Suche nach Impul-
sen für eine lebendige
Konzils-erinnerung ist der
Konzilsblog eine echte
Schatztruhe.

Orgelmatinée

www.stanserorgelmatineen.ch
Patricia Ott, München
SA, 08.09.2012, 11.00 Uhr
Pfarrkirche Stans

ich setze meine Zeit ein für ältere Menschen

Altersheimbesuch, Begleitung zum Einkaufen, Arzt oder Spazieren, Seniorenausflüge, -ferien,
Geburtstagsbesuch, Rollstuhlgruppe, ...

772

Ausschnitt aus dem *Iheimisch-Stand der Kirchen*. Antworten von der Seite «Gib was dui hesch».

Das SRK Unterwalden dankt den 772 der gegen 3500 Besuchenden, die hier einen Strich setzten und freuen sich über alle,
die noch dazukommen (siehe Artikel weiter vorne). Mehr unter www.kan.ch

AZA 6377 Seelisberg

erscheint 14täglich

TAGESWANDERUNG DER FRAUENGEMEINSCHAFT

WALENPFAD - WANDERUNG

**ENGELBERG- RISTIS- ROSENBOLD- WALENALP- WALEGG- ALP OBERFELD-
URNERSTAFFEL- CHRÜZHÜTTE- OBERRICKENBACH- WOLFENSCHIESSEN**

FREITAG, 7. SEPTEMBER 2012

(Verschiebedatum: Freitag, 14. September)

.....

Kosten: Rundbillett ab Wolfenschiessen und Anteil Privatauto mit Halbtax: total Fr. 32.--; ohne Halbtax: total Fr. 45.--

Anmeldung bis: Mittwoch, 5. Sept. um 20.00 Uhr an H. Riechsteiner, Tel. 041/ 820 31 25

FG Seelisberg

Pinocchio-Träff

**Wir treffen uns am Mittwoch, 05. September 2012 von 14 bis 17 Uhr im Pfarrhaus.
Bei schönem Wetter treffen wir uns auf dem Spielplatz.**

Angesprochen sind Eltern mit Ihren Kindern zum gemütlichen Beisammensein und spielen. (Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen). Für ein kleines Entgelt kann Kaffee oder Sirup getrunken und Kuchen gegessen werden.

Spielsachen sind vorhanden.

Bei Fragen kann Silvia Gisler kontaktiert werden unter Tel. 041 820 02 54



Übung mit Beckenried in Engelberg

Montag, 3. September

Treffpunkt: 19.15 Uhr Tanzplatz

Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand